

DAS BIN ICH, DER GOLDHAMSTER



Ich gehöre zu den: Säugetieren, genauer zu den Nagetieren (Rodentia). Meine Vorfahren stammen aus Syrien und der Südosttürkei.

Ich bin: ein **Einzelgänger**. Mein Zuhause verteidige ich strikt gegen fremde Hamster. In freier Natur lebe ich alleine in meinem Bau und nur zur Paarung suche ich einen Artgenossen. Ich brauche also **keinen Sozialkontakt** – auch als Heimtier möchte ich ein Gehege ganz für mich alleine!

Ich kann bis zu: 3 Jahre alt werden.

Wenn ich gross bin, werde ich: bis zu 19 cm lang und bis zu 160 g schwer.

Aktiv bin ich: in der **Nacht** und mache dabei ziemlich Lärm. Am Tag ruhe ich mich aus und bin am Schlafen – weck mich bitte niemals auf!

Jeden Tag musst du: dich um mich kümmern. Beobachte mich, um zu sehen, ob es mir gut geht und ich gesund bin. Auch musst du täglich meine Toilettenecken reinigen sowie meinen Wassernapf putzen und neu befüllen. Und natürlich brauche ich auch frisches Futter. Altes Futter solltest du täglich entsorgen, bevor es schimmelt. Hast du die Zeit und Lust dazu?

Jeden Monat musst du: mindestens einmal mein **Gehege reinigen**. Dazu musst du alles ausräumen und wenn nötig mit heissem Wasser putzen. Bitte tausche nie meine komplette Einstreu aus. Denn sonst erkenne ich mein Zuhause kaum wieder und das macht mir Angst.

Wenn ich Hunger habe, dann fresse ich: **Trockenfutter** mit Sämereien und getrockneten Pflanzen. Aber Vorsicht: Gekaufte Fertigfuttermischungen enthalten meist zu viel Fett und Zucker. Ich brauche auch ein- bis zweimal in der Woche **Frischfutter** wie Gemüse und Früchte und **eiweisshaltige Nahrung** z.B. in Form von Insekten wie Mehlwürmern. Gern nage ich auch an frischen Ästen z.B. von einem Haselnussstrauch. Informiere dich genau, wie du mich füttern musst, da ich sonst zu dick und krank werde.

Am liebsten lebe ich: alleine bei dir **im Haus** in einem grossen Gehege, in dem ich meine **Grundbedürfnisse** ausleben kann – ich brauche somit **keinen Sozialkontakt** zu Artgenossen! Ich benötige sehr viel Einstreu, am liebsten Streu gemischt mit Heu und Stroh, damit meine Tunnel nicht einstürzen. Denk auch daran, dass ich nachts sehr laut bin und am Tag meine Ruhe haben möchte.

Was ich gern tue: Nagen, Gänge und Höhlen Graben, Laufen, Ruhen und Schlafen, Fellpflege (Sandbaden), Buddeln, Verstecken und Futter-suchen sind meine **Grundbedürfnisse** – richte mein Gehege entsprechend ein!

Angst habe ich vor: Streicheleinheiten. Ich bin kein Kuscheltier und mag es nicht, wenn du mich anfasst. Auch **Hochheben** macht mir Angst und ich bin gestresst. Nur für einen Gesundheitscheck einmal pro Woche darfst du mich hochheben!

Was ich nicht mag: Am Tag aufgeweckt werden.

Ich bin nachtaktiv und möchte mich am Tag ausruhen. Du darfst mich niemals aufwecken.

Andere Hamster: Ich bin ein Einzelgänger und verteidige mein Zuhause gegen andere Goldhamster – wenn es sein muss bis zum Tod. **Lärm:** Mein Gehege sollte an einem ruhigen Ort stehen, niemals neben dem Fernseher oder der Stereoanlage. **Baden:** Mein Fell trocknet nur sehr langsam. Ich kann deshalb schnell eine Erkältung oder Lungenentzündung bekommen und daran sterben. Wenn ich nass werde, ist zudem mein natürlicher Hautschutz gestört. Trotzdem nehme ich regelmässig ein «Bad», um mein Fell zu pflegen – und zwar im Sand».

Ich spreche mit dir: über meine **Körpersprache**.

Wenn ich **Angst** habe, drücke ich mich auf den Boden oder ich bewege mich nicht mehr. Ich hoffe dann, dass mich niemand entdeckt. Bei extremer **Gefahr** lege ich mich auf den Rücken und stelle mich tot. Wenn ich **neugierig** bin, stelle ich mich auf die Hinterbeine, richte meine Ohren auf und versuche, mit meiner Nase ganz viele Gerüche aufzunehmen. Wenn ich mich **wohl fühle**, strecke ich mich, gähne und putze mit meinen Vorderpfoten mein Gesicht. Wenn ich **wütend** bin, blase ich meine Hamsterbacken auf und fauche. Ich kann auch beißen – lass mich in Ruhe und fass mich nicht an!

Über meine Laute: Wenn ich **drohe**, fauche ich, klappere mit den Zähnen und kann auch kreischen. Wenn ich quieke, habe ich **Angst** und wenn ich dann noch mit den Zähnen knirsche, bin ich **aggressiv** und werde mich verteidigen, wenn du mich nicht in Ruhe lässt.



Besonderes: Meine Zähne wachsen ein Leben lang und ich muss sie immer wieder durch Nagen abwetzen, damit sie nicht zu lang werden. Daher nage ich auch so gern und es ist wichtig, dass ich immer Äste und andere Dinge aus Holz zum Benagen im Gehege habe. Kann ich meine Zähne nicht abwetzen, werden sie zu lang und ich kann nicht mehr fressen!

Meine Hamsterbacken: In der Natur muss ich weite Strecken laufen, um Nahrung zu finden. Das ist gefährlich, denn es lauern Feinde in der Luft und am Boden. Damit ich möglichst selten hin und her laufen muss, aber dennoch genügend Futter in mein Höhlenversteck bringen kann, stopfe ich möglichst viel Futter auf einmal in meine dehnbaren (Hamster-)Backen. So viel, dass ich gerade noch durch den Höhleneingang passe. In meine Backentaschen passen bis zu 20 Gramm Futter!

Für die Zukunft wünsche ich mir:

Dass du mich **NICHT SPONTAN** kaufst!

Dass du mich bei einem **SERIÖSEN ANBIETER** oder im **TIERHEIM** holst!

Dass du genug **ZEIT** für mich hast und dich gut um mich kümmerst.

Dass du weisst, dass ich **KEIN SPIELZEUG** bin!

Dass du mich **KEINE BABIES** machen lässt, denn es gibt genügend von uns im Tierheim!

Dass du meine Gesundheit regelmässig kontrollierst und mit mir zum **TIERARZT** gehst, wenn ich krank bin.

